

# **Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des GuV Hude für das Geschäftsjahr 2015 vom 10. März 2016**

Tagungsort : Burgdorfs Gasthof, Hohe Straße, Hude

Teilnehmer : gem. Teilnehmer und Gästeliste

1. Um 19.35 Uhr eröffnet der 1.Vorsitzende Andreas Otte die Versammlung. Er begrüßt die Mitglieder und Gäste, vom Vorstand fehlen entschuldigt Stefan Klattenhoff und Kay Niggemann.
2. Die Tagesordnung wird mit einstimmiger Zustimmung der Versammlung dahingehend geändert, dass die Tagesordnungspunkte 8 und 9 gemeinschaftlich beraten werden, weil diese in Teilen in Abhängigkeit bestehen. Weitere Vorschläge zur Tagesordnung ergaben sich nicht. Die Niederschrift vom 12.03.2015 wird einstimmig genehmigt, Anmerkungen ergeben sich keine.
3. Der 1. Vorsitzende berichtet über die Aktionen des abgelaufenen Geschäftsjahres wie die Gewerbeschau, Bürgerbrief, Weihnachtsbeleuchtung politische Aktivitäten, Beratungen und Sitzungen wie u.a. zum Einzelhandelsentwicklungskonzept mit der Gemeinde Hude. Ab 2016 ist der GuV nicht mehr Veranstalter des Wochenmarktes in Hude, das Marktrecht ist auf die Gemeinde übergegangen, dabei wird der Markt weiter von Frau Sylvia Schubert betreut. Der Bürgerbrief und auch die aktuelle Weihnachtsbeleuchtung wird als Erfolg gewertet, auch die Veranstaltung des Lichterabends wird positiv bewertet und soll in 2016 ggf. um einen Weihnachtsmarkt ergänzt werden Hier sind aber auch weitere Aktivitäten in Hude zum Thema Weihnachtsmarkt angelaufen, die Entwicklung dazu soll abgewartet werden, ggf. kann mit anderen Betreibern kooperiert werden. Herr Otte bedankt sich insbesondere bei den ehrenamtlichen Helfern beim Bürgerbrief und bei der Weihnachtsaktion sowie der Presse für die gute Berichterstattung. Auch gilt der Dank dem Gesamtvorstand für die ehrenamtliche Tätigkeit.
4. Kassenwart Jürgen Kikker informiert über die wirtschaftliche Entwicklung 2015. Das Jahr endet mit einem Überschuss von 6.861,40 Euro, das Eigenkapital konnte auf 35.780,03 Euro gesteigert werden, ansonsten wird auf die Anlage ( nur im Original ) verwiesen. Im Ergebnis enthalten ist eine Rückstellung in Höhe von 5.000,-- Euro für die Weihnachtsbeleuchtung, ansonsten bewegen sich die Positionen auf Vorjahresniveau. Die Gewerbeschau hat ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt. Aufgrund des reduzierten Beitragsvolumens wird in den Folgejahren ein leicht schwächeres Ergebnis erwartet.
5. Die Kassenprüfer Dieter Hainke und Ronald Arndt haben am 04.03.2016 die Kasse geprüft und eine Belegprüfung des Wirtschaftsjahres 2015 vorgenommen. Herr Hainke und Herr Arndt bescheinigen eine sehr ordentliche Kassen- und Belegführung, auch die Vorbereitung und Offenlegung für die Kassenprüfung selbst war einwandfrei.
6. Dieter Hainke beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.
7. Ralf Jäger wird als Kassenprüfer vorgeschlagen, weitere Vorschläge ergaben sich nicht. Er wird einstimmig gewählt und übernimmt damit das Mandat von dem ausscheidenden Kassenprüfer Dieter Hainke.

## **Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des GuV Hude für das Geschäftsjahr 2015 vom 10. März 2016**

8. Top 8.u.9. : Jürgen Kikker stellt den Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2016 vor. Der Etatplan endet mit einem voraussichtlichen Überschuss von 1.500,-- Euro, der bei Fortführung der aktuellen Veranstaltungen erzielt werden würde. Dabei betonte Jürgen Kikker, dass es ggf. aufgrund der guten Haushaltslage auf einen Teil-/Verzicht der Werbeumlage kommen könnte, um die Mitglieder zu entlasten. Als weitere Möglichkeit eines Etats 1. stellten Herr Otte und Herr Harfst dar, dass ggf. ein höherer Zuschuss zum Bürgerfest gezahlt werden könne, wenn die Gemeinde sich wieder auf eine „große Lösung“ einlässt. Dies ist aktuell offen. Weiterhin käme hinzu, dass noch zwei weitere offene Sonntage (im April und Oktober) geplant wären, die zusammen mit der Übernahme des verkaufsoffenen Sonntag im Anschluss an die ital. Nacht im Juni das Werbebudget/Veranstaltungen weiter in Anspruch genommen wird. Die Versammlung begrüßte die weiteren Aktionen und stimmte den Maßnahmen und dem damit verbundenen höheren Budget zu. Bei Umsetzung dieser Maßnahmen endet das Wirtschaftsjahr 2016 mit einem Verlust von ca. 2500,-- (Etatplanung Aufwand 1) Euro, der aber vertretbar erscheint. Nach kurzer Diskussion wird der Haushaltplan 2016 in beiden Varianten einstimmig genehmigt.
9. Enthalten in Top 8
10. Zu diesem Top ergeben sich Wortmeldungen zur Entwicklung auf der Parkstraße in Hude, u.a. zu Neuansiedlung des Rossmann-Marktes. Seitens der Mitglieder wird betont, dass es wichtig ist, Unternehmen im Kernbereich von Hude zu halten, egal ob es sich um kleinteiliges Einzelhandelssortiment handelt oder ggf. wie in diesem Fall einen Drogeriediscounter. Der Vorstand bestätigt dies, im Rahmen der Diskussion sei nur noch einmal seitens der Kommune und auch des GuVs betont worden, dass man bei möglichen Gebäudegestaltung auf der Parkstraße sofern möglich noch Einfluss nehmen sollte. Ansonsten ist man sich einig darüber, dass die Parkstraße weiter attraktive Einzelhandelsprojekte anbieten soll. Im Anschluss an diese Diskussion betont Herr Arndt noch einmal, dass die Gemeinde weiterhin verstärkt an dem Angebot für Wohn- und Gewerbeflächen arbeitet und sich in einem schwierigen Umfeld Lösungen bzw. Angebote zum Ende des Jahres abzeichnen. Um 20.50 Uhr schließt der 1.Vorsitzende die Sitzung.

Anlagen :     Teilnehmerliste / Gästeliste  
                  Kassenbericht 2015  
                  Haushaltsetat 2016

10.03.2016     gez. Jürgen Kikker / Protokollführer

                  gez. Andreas Otte / 1. Vorsitzender